

Doppelter Liga-Sieg für Denkendorf

Das Kunststück ist tatsächlich gelungen: **Denkendorf-1** steigt als **Sieger der Landesliga** in die Oberliga auf. Gleichzeitig steigt **Denkendorf-2** als **Sieger der Bezirksliga** in die Landesliga auf.



Bereits vor dem letzten Liga-Spieltag der Saison am 17.10.09 in Tübingen standen beide Denkendorfer Mannschaften an der Tabellenspitze der jeweiligen Liga, jeweils dicht verfolgt von den punktgleichen Mannschaften Neuffen-3 bzw. Neuffen-4. Es galt also, mindestens so viele Siege zu erringen wie die Verfolger.

Denkendorf-1 konnte zunächst den Vorletzten der Tabelle, Esslingen-2, klar mit 5:0 Spielen besiegen. Doch auch Neuffen-3 besiegte seine Gegner mit 3:2 und blieb damit punktgleich bei etwas schlechterem Spiele-Verhältnis. Ausgerechnet gegen die unmittelbaren Verfolger musste Denkendorf-1 in der letzten Begegnung der Saison antreten. Von dieser Begegnung hing ab, wer Tabellenerster und wer Zweiter sein würde. Nach den beiden Triplettes stand es ausgeglichen 1:1, nach weiteren zwei Doublettes immer noch ausgeglichen 2:2. Im letzten Doublette kämpften Joachim und Frank gegen gleichwertige Gegner, doch bis zum Spielstand von 8:9 lag stets Neuffen-3 in Führung. In einem hochspannenden Endkampf gelang es schließlich durch millimetergenaues Legen und Vorschieben eigener Kugeln die Oberhand zu gewinnen. Der Jubel der 1. Mannschaft (Rainer Bohner, Katrin Schwinger, Michael Bauer, Rudi Czaja, Joachim Engisch, Frank Naumann und Monika Futschek; Keven Engisch fiel krankheitsbedingt aus) war riesig, als der entscheidende Punkt zum 13:9-Sieg und damit zum Meister-Titel in der Landesliga gefallen war.

Auch Denkendorf-2 war mit gemischten Gefühlen nach Tübingen angereist. Beide Begegnungen gegen den Tabellen-Fünften Leinfelden und gegen den Tabellenletzten Hardt mussten gewonnen werden, wenn man aus eigener Kraft an der Tabellenspitze bleiben wollte. Mannschaftskapitän Daniel hatte folgende Spieler eingesetzt: Ania Bauer, Dieter Kurz, Daniel Clauß, Jochen Kauffmann, Perry und Philipp Bruchelt. Durch Krankheit fehlte Albrecht Kurz. In der ersten Begegnung gegen Leinfelden stand es nach den Triplettes ausgeglichen 1:1, doch dann konnten mit teilweise sehr knappen Siegen alle Doublettes gewonnen werden. Ergebnis: Ein 4:1-Sieg gegen Leinfelden. Auch Hardt erwies sich als ernst zu nehmender Gegner, hatte die Mannschaft zuvor doch den

Tabellen-Vierten Reutlingen geschlagen. Dank einer konzentrierten Leistung siegten beide Triplettes. Denkendorf-2 lag auf Meisterkurs in der Bezirksliga. Wie „har(d)“ umkämpft die Doublettes trotzdem waren, zeigen die Ergebnisse: 13:5, 13:12 und 12:13. Insgesamt auch hier ein 4:1-Sieg und damit der Meister-Titel in der Bezirksliga!



Pokalübergabe an Denkendorf-2. Von links nach rechts: Daniel Clauß, Ligaleiter Jörg Stranak, Helmut Spreter

In der 3. Mannschaft kämpften Sonja Cordier, Armin Hespel, Arnold Schmidt, Helmut Spreter, Hans Nording und Veronika Mehrens, um sich vom 6. Tabellenplatz vielleicht noch einen Platz nach vorn zu schieben. Durch eine Umstrukturierung der Ligen im nächsten Jahr ist geplant, bis zu 5 Mannschaften in die Landesliga aufsteigen zu lassen. Doch dafür hätten beide Begegnungen gegen Hardt und vor allem gegen den Tabellen-Fünften Leinfeldern gewonnen werden müssen. Dieses Ziel wurde leider knapp verfehlt. Gegen Hardt konnte noch ein 3:2-Sieg errungen werden, allerdings musste Denkendorf-3 gegen Leinfeldern eine 1:4-Niederlage einstecken. Somit bleibt Denkendorf-3 auf dem 6. Tabellenplatz und wird wohl auch in der nächsten Saison in der Bezirksliga spielen.

Die übrigen Liga-Mannschaften waren sich einig, dass Denkendorf-1 und Denkendorf-2 verdientermaßen den Meistertitel errungen haben. Dieses sensationelle Ergebnis konnte nur durch tolle Mannschaftsleistungen über die gesamte Saison hinweg erzielt werden. Ein dickes Dankeschön an alle Liga-Mannschaften!

Die Vereinsleitung